



# AK ANTIFA MANNHEIM

AK Antifa Mannheim  
c/o Jugendzentrum in Selbstverwaltung  
Postfach 12 19 65  
68070 Mannheim  
web: [www.akantifa-mannheim.de](http://www.akantifa-mannheim.de)  
email: [akantifa@juz-mannheim.de](mailto:akantifa@juz-mannheim.de)

An  
die Medien  
mit der Bitte um Veröffentlichung

## Presseinformation des Antifaschistischen Aktionsbündnis Rhein-Neckar (AARN)

Mannheim, den 13.01.2007

### **Grünstadt: Polizeiübergriffe auf antifaschistische Demonstration**

**Bis zu 800 Menschen haben heute in Grünstadt und Kirchheim in der Pfalz gegen zwei örtliche Nazizentren demonstriert. Bei Schlagstockeinsätzen der Polizei wurden mehrere Personen zum Teil schwer verletzt. Darüber hinaus wurden mehrere Personen unter fadenscheinigen Begründungen festgenommen.**

Die rheinland-pfälzische Polizei hat heute versucht mit einem völlig überzogenen Einsatz die Demonstration unter dem Motto: "Kein Schorle für Nazis - und weg mit ihren Zentren in Kirchheim, Altleiningen oder sonstwo!" zu kriminalisieren.

Die Demonstration zog zunächst durch die Innenstadt von Grünstadt. Von Beginn an wurden die TeilnehmerInnen von PolizistInnen beschimpft, bedroht und geschlagen. Im Anschluss begaben sich die DemonstrantInnen ins benachbarte Kirchheim, um direkt vor Ort gegen das seit etwa einem Jahr bestehende Zentrum der NPD zu demonstrieren.

In Kirchheim kam es wiederum zu Übergriffen der Polizei auf die friedliche Demonstration. Bei Schlagstockeinsätzen wurden mehrere Personen verletzt. Mindestens eine Person musste sich in der Notaufnahme behandeln lassen. Während und nach der Demonstration zog die Polizei immer wieder TeilnehmerInnen aus der Demonstration heraus und nahm sie fest.

Eine Sprecherin des Ak Antifa sagte:  
"Die heutige Demonstration war ein kraftvoller Ausdruck gegen die Etablierung der Nazizentren. Dass daran bis zu 800 Menschen teilgenommen haben ist ein klares Zeichen des Erfolgs unserer Politik. Für die Polizei und den Großteil der lokalen Politiker sind aber immer noch engagierte AntifaschistInnen und nicht etwa der erstarkende Rechtsextremismus das Problem. Wir lassen uns davon nicht einschüchtern und werden auch weiterhin gegen die Naziszene in der Rhein-Neckar Region vorgehen."

Für Rückfragen per Email stehen wir ihnen gerne zur Verfügung.

mit freundlichen Grüßen,  
für den AK Antifa Mannheim, Mitglied im Antifaschistischen Aktionsbündnis Rhein-Neckar (AARN)

Sören Schmidt